

LEHRKRÄFTE

WER UNTERRICHTET BEI UNS?



FRIEDOLIN CURN

Friedolin Curn studiert Instrumental- und Gesangspädagogik im Fach Tuba an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Mag. Franz Winkler, mit den Schwerpunkten Elementare Musikpädagogik (EMp) und Ensembleleitung.

Schon in sehr jungen Jahren entdeckte er die Liebe zur Musik. Damals ist er durch das Elementare Musizieren zum ersten Mal mit Musik in Berührung gekommen. Er war vom ersten Augenblick an von den verschiedenen Klängen der Instrumente fasziniert und wie verzaubert. So entschied er, ein Instrument zu lernen. Auf die Tuba kam er allerdings erst spät. Zuerst begann er Klavier und Blockflöte zu lernen, etwas später wechselte er von der Blockflöte auf Trompete. Nach fünf Jahren Trompetenunterricht war es wieder Zeit für einen Wechsel und so landete er bei der Tuba. Die Tuba ist als Begleitinstrument verschrien – man spielt ja nur „Umta Umta“ –, doch sie ist so viel mehr. Sie kann auch genauso Melodieinstrument sein und vielfältig in diversen Genres gespielt werden, wie Klassik, Jazz, Pop, Volksmusik.

Er spielt leidenschaftlich in drei Orchestern, in mehreren Vereinen und in zwei Blechbläserensembles.



INGRID VERBAEYS

Ausgebildete Volksschulpädagogin. Studium der Skandinavistik und Japanologie. Ausbildung zur Chorleiterin bei der Wirth-Music-Academy unter der Leitung von Gerald Wirth (künstlerischer Leiter der Wiener Sängerknaben). 1989–1994 Volksschullehrerin in der VS Notre Dame de Sion, Wien VII. 1999 Aufbau einer Kinderchorgruppe in der r.k. Pfarre Perchtoldsdorf (mittlerweile mehrere Chorgruppen). Seit 2005 Mitwirkung an den Meisterklassen und Chorleiterin für Vokal- und Chormusik der Wirth-Music-Academy. Seit September 2009 Leitung der Kinderchorklassen der Franz Schmidt-Musikschule in Perchtoldsdorf.

Bei Ingrid kann man im Alter von 4 Jahren zu Singen beginnen!



Franz Schmidt-Musikschule Perchtoldsdorf
mit Öffentlichkeitsrecht

KURSANGEBOT

ELEMENTARE MUSIKPÄDAGOGIK

SINGZWERGE (ELTERN-KIND-GRUPPE)
ELEMENTARES MUSIZIEREN 1 BIS 3
RHYTHMUSKLASSE
CHORSINGEN AB 4 JAHREN



KURSANGEBOT

ELEMENTARE MUSIKPÄDAGOGIK

SINGZWERGE (Eltern-Kind-Gruppe)

Im Kurs Singzwerge werden in spielerischer Weise Musizieren mit verschiedenen Instrumenten, Bewegung, Tanz, Stimme und Sprache sowie unterschiedliche Formen der Darstellung und Visualisierung von Musik eng miteinander verknüpft.

Der Unterricht leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des Kindes, indem alle Sinne angesprochen werden und mit dem ganzen Körper musiziert wird. Rituale und Wiederholungen schaffen Vertrautheit.

Die Unterrichtsinhalte sind Lieder, Bewegungs- und Tanzspiele, Finger- und Klatschspiele, Knie-reiter und Musizieren mit Instrumenten.

Die Kurse richten sich an Kleinkinder im **Alter von einhalb bis vier Jahren**.

In den Kursen Singzwerge 1 und 2 werden die Kinder von einer erwachsenen Bezugsperson begleitet. Eine musikalische Vorbildung der Erwachsenen ist nicht erforderlich. Mit den Unterrichtsinhalten wird besonders an die Erlebniswelt der Kinder angeknüpft, aber auch die erwachsenen Begleitpersonen werden nach ihren Möglichkeiten integriert. Sie werden als aktive Spielpartner erlebt und sollen gleichwertig am musikalischen Prozess teilhaben können.

ELEMENTARES MUSIZIEREN 1,2+3

Die Kurse richten sich an Kinder im **Alter von drei bis sechs Jahren**. Durch das gemeinsame bedingungslose Musizieren werden Neugierde, Begeisterung und Interesse geweckt und vertieft. Mittels vielseitiger Auseinandersetzung mit Musik wird die sprachliche, kognitive, soziale, motorische und emotionale Entwicklung der Kinder gefördert. Die Kinder erfahren musikalische Bausteine wie Tempo, Dynamik, Rhythmus, Tonhöhe sowie musikalische Formen und können ihren eigenen musikalischen Ausdruck entwickeln. Vertonen von außermusikalischen Inhalten, sowie musikalische Entdeckungsreisen, bereichern den Unterricht.

RHYTHMUSKLASSE

Dieses Angebot richtet sich an **Kinder ab sechs Jahren bzw. ab Kinder im Volksschulalter**, die bereits Erfahrungen im Elementaren Musizieren haben und ihre musikalischen Fähigkeiten erweitern und vertiefen wollen, als auch an Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger.

Mit Hilfe spielerischer Elemente werden Lieder, Rhythmen und Tänze erlernt, welche die Differenzierung des musikalischen Ausdrucks und des Zusammenspiels, sowie koordinative und soziale Kompetenzen fördern. Zusätzliche Ausbildungen hinsichtlich Instrument, Stimme und Tanz werden erweitert, vertieft und ergänzt.

CHORSINGEN AB 4 JAHREN

Im spielerischen Chorsingen werden Kinderlieder aus allen Stilrichtungen erarbeitet. Atemtraining, Rhythmus- und Bewegungsspiele runden die Chorstunde ab.

Bei allen Kursen findet der Unterricht in der Gruppe statt, kreatives Tun fördert die individuelle musikalische Entwicklung. Es wird versucht die Gruppen altershomogen zusammensetzen. Inhalte und Ziele werden in Komplexität und Anforderungen dem Alter der Teilnehmenden und ihren Fähigkeiten angepasst.

Der Unterricht orientiert sich am österreichweit gültigen Rahmenlehrplan der Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU).

LEHRKRÄFTE

WER UNTERRICHTET BEI UNS?

ANNA-MAGDALENA LERCHBAUMER

Anna-Magdalena Lerchbaumer studierte Instrumental- und Gesangspädagogik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit Hauptfach Violine bei Ulrike Danhofer und Georg



Hamann. Als Schwerpunkte wählte sie Elementare Musikpädagogik und Volksmusik & Ethnomusikologie. Bereits während ihres Studiums sammelte sie pädagogische Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bei Superar und in der Johann Sebastian Bach Musikschule Wien. Aktuell studiert Sie Musikvermittlung – Musik im Kontext an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz.

Als Geigerin spielt und singt sie mit „Lenal Drei“, einem Volksmusikensemble, in ganz Österreich. Mit „Lerchenschnabl“, einem Kärntner Terzett, singt Anna-Magdalena Lerchbaumer im In- und Ausland bei diversen Konzerten und Feierlichkeiten. „Lenal Drei“ und „Lerchenschnabl“ waren beide im Oktober 2016 Preisträger beim „Alpenländischen Volksmusikwettbewerb“ in Innsbruck, Tirol. Mit der „Familienmusik Lerchbaumer“ spielt sie mit ihren Eltern und Geschwistern bei Konzerten und zum Tanz auf. Verschiedene Orchestererfahrungen sammelte sie unter anderem mit dem Wiener Jeunesse Orchester und dem Oberösterreichischen Jugendsinfonieorchester. Anna-Magdalena Lerchbaumer besuchte Meisterkurse bei Ulrike Danhofer, Georg Hamann und Rémy Ballot.

SIMONE FINSTER

Aufgewachsen im Innviertel in Oberösterreich in einer musikbegeisterten Familie. Heute wohnhaft mit Familie in Wien. Studium an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien in der Klasse von Hans Maria Kneihns. Konzertfach Blockflöte und IGP-Studium mit Schwerpunkt Elementare Musikpädagogik. Fortsetzung und Abschluss des Konzertfachstudiums am Mozarteum Salzburg bei Carin van Heerden und Dorothee Oberlinger.

Zahlreiche Kurse und Fortbildungen im In- und Ausland in den Bereichen Elementare Musikpädagogik, Alte Musik, Blockflöte und Traversflöte. 2011/12 Lehrgang zur Leitung von Rhythmusklassen. 2017/18 Lehrgang für Kulturvermittlung und Kulturmanagement.



Langjährige Unterrichtserfahrung als Lehrerin für Blockflöte, Elementare Musikpädagogik, Eltern-Kind-Gruppen und Volksschulkooperationen. Seit 2006 Lehrerin für Blockflöte, Ensemble, Elementare Musikpädagogik und Rhythmusklasse an der Musikschule Südheide (NÖ). Seit 2007 Lehrerin an der BAFEP (Bildungsanstalt für Elementarpädagogik) Kenyongasse in Wien. Mitglied des Blockflötenensembles Rush Hour, welches sich besonders der zeitgenössischen Musik für Blockflöte verschrieben hat. Mit speziellen Programmen für Kinder konzertiert das Ensemble auch regelmäßig an Schulen.